

Privater Masterstudiengang

Therapie für Emotionales Wohlbefinden

Privater Masterstudiengang

Therapie für Emotionales Wohlbefinden

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 12

04

Kursleitung

Seite 16

05

Struktur und Inhalt

Seite 22

06

Methodik

Seite 28

07

Qualifizierung

Seite 36

01

Präsentation

Obwohl Emotionen schon seit Tausenden von Jahren ein Thema von menschlichem Interesse sind und sich Hinweise auf emotionale Zustände bei frühen Philosophen finden, haben Psychologie und Medizin ihre Bedeutung für das menschliche Verhalten lange unterschätzt. Studenten, die dieses 100%ige Online-Programm absolvieren, werden sich das notwendige Wissen aneignen, um ihren Patienten eine effektivere und qualitativ hochwertigere Behandlung anbieten zu können. Dies geschieht durch zahlreiche Techniken, die genau dort ansetzen, wo der Konflikt entsteht, nämlich bei den Emotionen. Im Laufe des Programms werden sie von Fachleuten mit jahrelanger Erfahrung die neuesten Techniken der Therapie des emotionalen Wohlbefindens erlernen.





“

Eine einzigartige Gelegenheit, sich mit den Besten in einem Programm weiterzubilden, das sich durch die Qualität seiner Inhalte und seine innovative Lehrmethodik auszeichnet"

Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass die Informationen eines Reizes die limbischen Strukturen des Gehirns erreichen, bevor sie den Neokortex erreichen. Es sind genau diese limbischen Strukturen, die für Funktionen wie emotionale Verarbeitung, Gedächtnisbildung und Lernprozesse verantwortlich sind.

Dieser private Masterstudiengang deckt die wichtigsten aktuellen Themen der Therapie für Emotionales Wohlbefinden im medizinischen Bereich ab, so dass diejenigen, die sie beherrschen, für eine Tätigkeit in diesem Bereich qualifiziert sein werden. Es ist also nicht nur eine weitere Qualifikation für den Lebenslauf, sondern ein echtes Lernmittel, um sich den Themen des Fachgebiets auf moderne, objektive und differenzierte Weise zu nähern.

Da es sich um einen Online-Studiengang handelt, ist der Student nicht an feste Zeitpläne oder die Notwendigkeit gebunden, sich an einen anderen Ort zu begeben. Er kann zu jeder Tageszeit auf die Inhalte zugreifen, so dass er sein Arbeits- und Privatleben mit seinem akademischen Leben vereinbaren kann.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Therapie für Emotionales Wohlbefinden** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten im Bereich der Therapie für Emotionales Wohlbefinden vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



TECH bietet Ihnen ein 100%iges Online-Studium, das so vollständig wie möglich und immer mit dem aktuellen Geschehen verbunden ist"

“

Diese Fortbildung ist die beste Investition, die Sie bei der Wahl eines Auffrischungsprogramms tätigen können, um Ihr Wissen über emotionales Wohlbefinden zu aktualisieren"

Zu den Lehrkräften des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie renommierte Fachleute von Referenzgesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d.h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Informieren Sie sich hier über die neuesten Fortschritte in diesem Fachgebiet, um eine qualitativ hochwertige Praxis durchführen zu können.

Erweitern Sie Ihr Wissen dank des besten didaktischen Materials mit echten klinischen Fällen.



02 Ziele

Das Hauptziel des Programms ist die Entwicklung des theoretischen und praktischen Lernens, damit der Arzt die Therapie für Emotionales Wohlbefinden auf eine möglichst realistische und gründliche Weise beherrschen kann. Auf diese Weise erreicht der Absolvent eine umfassende Versorgung des Patienten, indem er eine genaue Diagnose stellt und die am besten geeignete Therapie entwirft, immer unter Anwendung der neuesten Techniken.





“

Dieser private Masterstudiengang wird es Ihnen ermöglichen, Ihr Wissen im Bereich der Therapie für Emotionales Wohlbefinden mit Hilfe der neuesten Bildungstechnologie zu aktualisieren, um mit Qualität und Sicherheit zur Entscheidungsfindung beizutragen"



Allgemeine Ziele

- Vermitteln des notwendigen Wissens, um den Patienten echtes emotionales Wohlbefinden zu bieten
- Fortbildung zur Herstellung einer guten Therapeuten-Patienten-Bindung
- Kennen und Verstehen der Funktionsweise des menschlichen Wesens und der Bedeutung des emotionalen Managements darin
- Entdecken der verschiedenen Therapien und Modelle, die auf Emotionen basieren
- Entwickeln von Interventionsprotokollen, die auf den Patienten und den Grund der Konsultation zugeschnitten sind
- Beherrschen der Therapie aus einer multidisziplinären und biopsychosozialen Perspektive, um die größtmögliche Anzahl von Variablen kontrollieren zu können, die in das Unwohlsein oder die Gesundheit des Patienten eingreifen



Nutzen Sie die Gelegenheit, sich als Arzt über die neuesten Entwicklungen in der Therapie für Emotionales Wohlbefinden auf dem Laufenden zu halten"



Spezifische Ziele

Modul 1. Emotionsbasierte Psychotherapie

- Entdecken der wissenschaftlichen Grundlage für Emotionen und ihre Bedeutung
- Beobachten der Entwicklung der Emotionen in der Geschichte der Psychologie und ihrer verschiedenen Modelle
- Wissen, was emotionsbasierte Psychotherapie ist
- Verwenden der zeitlich begrenzten Psychotherapie als Referenzmodell
- Beherrschen der 10 grundlegenden Emotionen, ihrer Biochemie und ihrer Aktionsplattform

Modul 2. Gehirn und Lernprozess

- Beherrschen der verschiedenen Arten des Lernens und der Rolle von Emotionen beim Lernen
- Verstehen der grundlegenden Lernprozesse
- Verstehen der Bedeutung der frühen Bindungen für die Entwicklung des Selbstkonzepts
- Entdecken, wie emotionale Schemata entstehen

Modul 3. Emotion

- Entdecken der Rolle der Emotionen und ihrer historischen Entwicklung
- Kennen der wissenschaftlichen Forschung zum Thema Emotionen
- Wissen, was eine Grundemotion ist und welche Funktion sie hat
- Verstehen, wie Emotionen verschiedene kognitive Prozesse beeinflussen

Modul 4. Rolle des Therapeuten für das emotionale Wohlbefinden

- Entwickeln einer effektiven Patientenkommunikation
- Anwenden der Konzepte von Empathie und Sympathie sowie von Kontrolltechniken für eine korrekte Bindung mit dem Patienten
- Aneignen der grundlegenden Kenntnisse und Werkzeuge, um eine gute therapeutische Bindung herzustellen

Modul 5. Eine multifaktorielle Sicht der Gesundheit Psychoneuroimmunologie

- ♦ Verstehen der Gesundheit anhand des biopsychosozialen Modells: Was ist Psychoneuroimmunologie, welche Systeme bilden sie und wie sind sie miteinander verbunden?
- ♦ Beherrschen des Konzepts der Psychoneuroimmunologie als biopsychosoziales Modell der Gesundheit
- ♦ Kennen der verschiedenen Intelligenzen, die sich im Reptiliengehirn entwickeln, anhand des Modells von Elaine Austin de Beauport Dominanz und Einschränkungen

Modul 6. Techniken zur emotionalen Verarbeitung in der Therapie

- ♦ Kennen der intrapersonellen Psychologie und der Bedeutung von Selbsterkenntnis und Selbstmanagement für den Therapeuten
- ♦ Verstehen der Bedeutung von Emotionen, ihres Unterschieds zu Gefühlen und Stimmungen sowie ihrer Funktion
- ♦ Beherrschen der Technik der Funktion und Entwicklung des menschlichen Gehirns

Modul 7. Mindfulness

- ♦ Entdecken, was *Mindfulness* ist, ihre Ursprünge, Grundhaltungen und Anwendbarkeit in der Therapie
- ♦ Kennen des Konzepts von *Mindfulness* und seiner Anwendung in verschiedenen therapeutischen Modellen
- ♦ Beherrschen der Technik des *Mindfulness* und ihre Anwendung auf die verschiedenen Beratungsanlässe

Modul 8. Intervention von Emotionen durch den Körper

- ♦ Entdecken von Therapien, die über den Körper auf Emotionen einwirken
- ♦ Verstehen der Zusammenhänge zwischen Körpersprache und dem Ausdruck und der Behandlung von Emotionen durch körperbasierte Therapien
- ♦ Kennen der Funktionsweise des Körpers während der gesamten Entwicklung eines Menschen

Modul 9. Von der Spiritualität zur Emotion. Transpersonale Therapie

- ♦ Verstehen der transpersonalen Therapie und ihrer Anwendungen
- ♦ Arbeiten mit Emotionen aus einer breiteren Perspektive des persönlichen Wachstums durch transpersonale Therapie
- ♦ Entdecken der verschiedenen Klassifizierungen von Emotionen nach dem spirituellen Modell, von dem aus sie bearbeitet werden

Modul 10. Emotionale Gruppenpsychotherapie

- ♦ Kennen anderer Arten von Therapien, bei denen mit mehr als einem Patienten gearbeitet wird (Paar-, Familien- und Gruppentherapie)
- ♦ Verwalten von Emotionen und ihrer Funktionalität in Systemen mit mehreren Patienten: Gruppentherapien, ihr Einsatz und ihr Zweck
- ♦ Verstehen, wie das Selbstkonzept durch Lernprozesse und Verknüpfungen mit Bezugspersonen entsteht
- ♦ Verstehen der Bedeutung der Verbindung mit den Referenten, um zu überleben und wie diese Verbindungen durch Emotionen erzeugt werden

Modul 11. Pharmakologische Intervention bei Angst- und Stresszuständen

- ♦ Verstehen des Prozesses der Konfiguration traumatischer emotionaler Erinnerungen
- ♦ Beherrschen verschiedener Techniken, die bei der Arbeit mit traumatischen Erinnerungen wirksam sind
- ♦ Erstellen eines Zusammenhangs zwischen Gehirnfunktion, Stressreaktion und Überleben
- ♦ Erlernen des Umgangs mit den Emotionen Angst und Wut, ihrer Funktion, ihrer Aktionsplattform und der daran beteiligten neurologischen Strukturen

03

Kompetenzen

Nach Bestehen der Bewertungen des Programms wird die Fachkraft die beruflichen Kompetenzen erworben haben, die für eine qualitativ hochwertige, aktuelle Praxis auf der Grundlage der innovativsten Lehrmethodik erforderlich sind. Während des gesamten privaten Masterstudiengangs werden zahlreiche simulierte klinische Fälle auf der Grundlage echter Patienten bearbeitet, bei denen Untersuchungen durchgeführt, Hypothesen aufgestellt und schließlich die Situation gelöst werden muss. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.





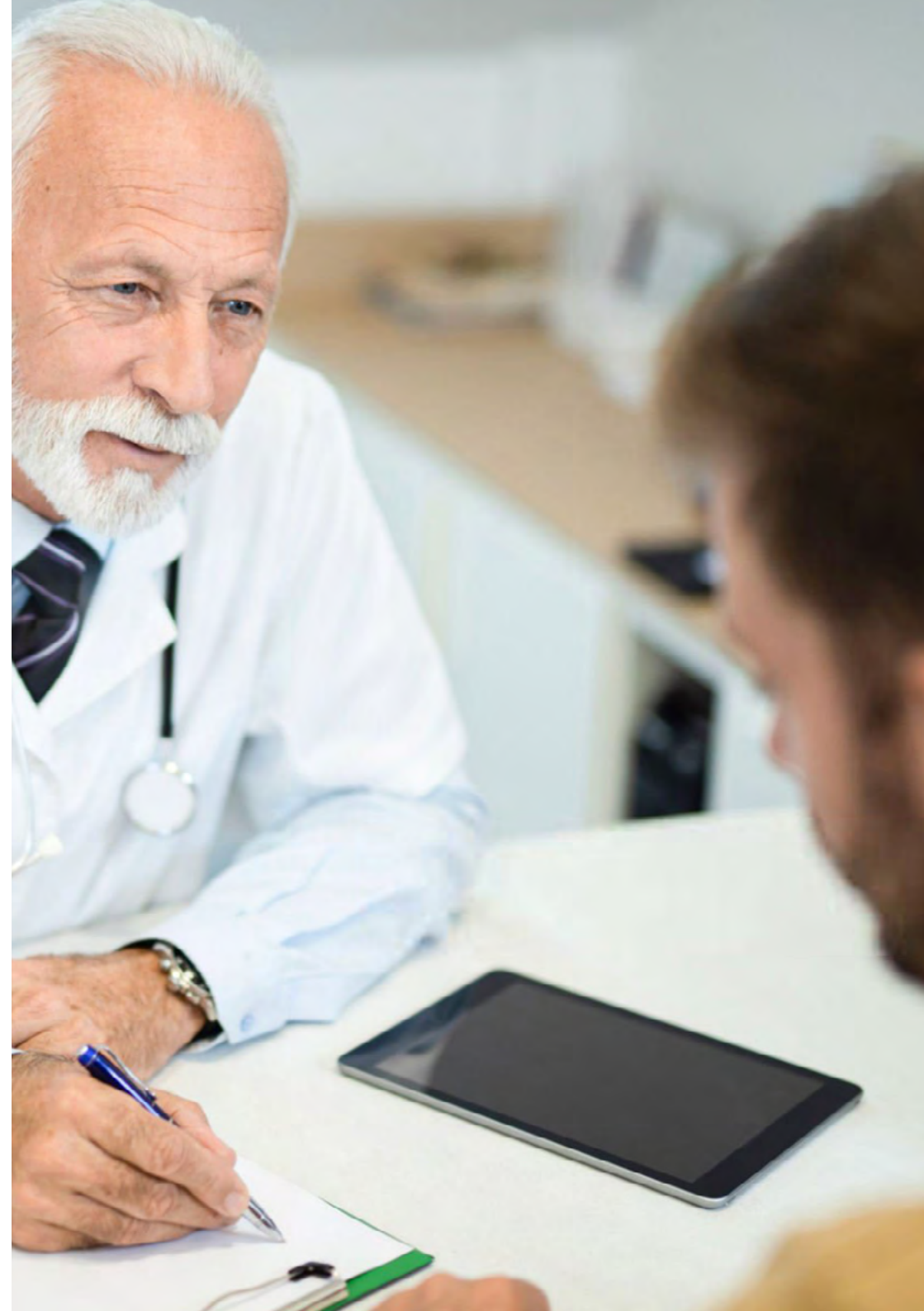
“

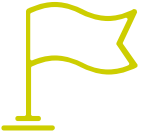
Die Kompetenzen, die Sie nach Abschluss dieses privaten Masterstudiengangs erwerben, werden Sie zu einem medizinischen Experten im Bereich der Therapie für Emotionales Wohlbefinden machen"



Allgemeine Kompetenzen

- ♦ Kennen der Funktionsweise des Gehirns und der Lernprozesse
- ♦ Beherrschen des Konzepts der Emotionen, ihrer Klassifizierung und Funktionsweise
- ♦ Verstehen, was ein traumatisches Gedächtnis ist und wie man die verschiedenen emotionalen Verarbeitungstechniken handhabt
- ♦ Entwickeln des Berufs mit Respekt für andere Angehörige der Gesundheitsberufe, Erwerb von Fähigkeiten zur Teamarbeit
- ♦ Erkennen der Notwendigkeit, die berufliche Kompetenz aufrechtzuerhalten und zu aktualisieren, mit besonderem Schwerpunkt auf eigenständigem und kontinuierlichem Lernen von neuem Wissen
- ♦ Entwickeln der Fähigkeit zur kritischen Analyse und zur Forschung auf dem Gebiet des eigenen Berufs





Spezifische Kompetenzen

- Verwalten der verschiedenen psychologischen Orientierungen, die von Emotionen ausgehen
- Verstehen und Beherrschen der Grundlagen der emotionalen Intelligenz
- Verstehen, was positive Psychologie ist, woher sie kommt und was ihre theoretischen Grundlagen und praktischen Anwendungen sind
- Kennen der Emotionalen Bewusstseinstherapie, ihres Gründers und ihrer Ursprünge sowie ihrer Einzel- und Gruppenindikationen
- Kennen der zeitlich begrenzten Psychotherapie als Modell der emotionsfokussierten Arbeit
- Verstehen der Funktionsweise der drei Gehirnsysteme aus physiologischer und funktioneller Sicht
- Kennen der verschiedenen Intelligenzen, die sich im Gehirn von Säugetieren entwickeln, ihre Funktionalität, Dominanz und Grenzen
- Kennen der verschiedenen Intelligenzen, die sich im menschlichen Gehirn entwickeln, ihre Funktionalität, Dominanz und Grenzen
- Verstehen der anfänglichen Lernmechanismen beim Wissen darüber, was die Welt ist und wie die ersten Erinnerungen erzeugt werden
- Erstellen eines Zusammenhangs zwischen den Erziehungsstilen und den verschiedenen Bindungen, die daraus entstehen können
- Entdecken der grundlegenden Sehnsüchte als universelle emotionale Bedürfnisse im Menschen
- Kennen der sekundären Wünsche als Kompensationsmechanismen für Defizite bei den Grundwünschen
- Entdecken der Emotionsschemata und einschränkenden Überzeugungen, wie sie entstehen und welchen Einfluss sie auf das Selbstkonzept und das emotionale Wohlbefinden haben
- Entdecken der verschiedenen Klassifizierungen von Emotionen nach dem theoretischen Modell, von dem aus sie bearbeitet werden



Ein einzigartiges Programm, das es Ihnen ermöglichen wird, eine hervorragende Fortbildung zu erhalten, um sich in diesem Bereich weiterzuentwickeln"

04

Kursleitung

Zu den Lehrkräften des Programms gehören führende Spezialisten auf dem Gebiet der Therapie für Emotionales Wohlbefinden, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Fachleute an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen. Auf diese Weise hat der Student die Garantie, sich auf globaler Ebene in einem boomenden Sektor zu spezialisieren, der ihn zum beruflichen Erfolg führen wird.





“

Lernen Sie von führenden Fachleuten die neuesten Fortschritte bei den Verfahren auf dem Gebiet der Therapie für Emotionales Wohlbefinden"

Internationaler Gastdirektor

Dr. Harry Sokol ist auf dem Gebiet der Gastroenterologie international für seine Forschungen über die Darmmikrobiota bekannt. Mit mehr als 2 Jahrzehnten Erfahrung hat er sich dank seiner zahlreichen Studien über die Rolle der Mikroorganismen im menschlichen Körper und deren Einfluss auf chronisch-entzündliche Erkrankungen des Darms als echte wissenschaftliche Autorität etabliert. Insbesondere hat seine Arbeit das medizinische Verständnis dieses Organs, das oft als „zweites Gehirn“ bezeichnet wird, revolutioniert.

Zu den Beiträgen von Dr. Sokol gehört ein Forschungsprojekt, in dem er und sein Team eine neue Linie von Durchbrüchen rund um das Bakterium *Faecalibacterium prausnitzii* eröffnet haben. Diese Studien haben zu entscheidenden Entdeckungen über die entzündungshemmende Wirkung des Bakteriums geführt und damit die Tür zu revolutionären Behandlungen geöffnet.

Darüber hinaus zeichnet sich der Experte durch sein Engagement für die Verbreitung von Wissen aus, sei es durch das Unterrichten von akademischen Programmen an der Universität Sorbonne oder durch Werke wie das Comicbuch *Die außergewöhnlichen Kräfte des Bauches*. Seine wissenschaftlichen Veröffentlichungen erscheinen laufend in weltbekannten Fachzeitschriften und er wird zu Fachkongressen eingeladen. Gleichzeitig übt er seine klinische Tätigkeit am Krankenhaus Saint-Antoine (AP-HP/Universitätsklinikverband IMPEC/Universität Sorbonne) aus, einem der renommiertesten Krankenhäuser in Europa.

Dr. Sokol begann sein Medizinstudium an der Universität Paris Cité, wo er schon früh Interesse an der Gesundheitsforschung zeigte. Eine zufällige Begegnung mit dem bedeutenden Professor Philippe Marteau führte ihn zur Gastroenterologie und zu den Rätseln der Darmmikrobiota. Auf dem Weg dorthin erweiterte er auch seinen Horizont, indem er sich in den Vereinigten Staaten an der Harvard University weiterbildete, wo er Erfahrungen mit führenden Wissenschaftlern teilte. Nach seiner Rückkehr nach Frankreich gründete er sein eigenes Team, in dem er die Fäkaltransplantation erforscht und bahnbrechende therapeutische Innovationen anbietet.



Dr. Sokol, Harry

- Direktor für Mikrobiota, Darm und Entzündung an der Universität Sorbonne, Paris, Frankreich
- Facharzt in der Abteilung für Gastroenterologie des Krankenhauses Saint-Antoine (AP-HP) in Paris
- Gruppenleiter am Institut Micalis (INRA)
- Koordinator des Centre de Médecine du Microbiome de Paris FHU
- Gründer des Pharmaunternehmens Exeliom Biosciences (Nextbiotix)
- Vorsitzender der Gruppe für fäkale Mikrobiota-Transplantation
- Facharzt in verschiedenen Krankenhäusern in Paris
- Promotion in Mikrobiologie an der Université Paris-Sud
- Postdoktorandenstipendium am Massachusetts General Hospital, Harvard Medical School
- Hochschulabschluss in Medizin, Hepatologie und Gastroenterologie an der Université Paris Cité

“

Dank TECH können Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen”

Leitung



Fr. González Agüera, Mónica

- ♦ Psychologin und Leiterin der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychologie am Krankenhaus Quironsalud in Marbella und bei Avatar Psychologen
- ♦ Dozentin im Masterstudiengang in zeitlich begrenzter Psychotherapie und Gesundheitspsychologie des Europäischen Instituts für Zeitlich Begrenzte Psychotherapien
- ♦ Masterstudiengang in zeitlich begrenzter Psychotherapie und Gesundheitspsychologie des Europäischen Instituts für Zeitlich Begrenzte Psychotherapien (IEPTL)
- ♦ Universitätsexperte in klinische Hypnose mit selektivem Dissoziationsfokus an der Universität von Almeria
- ♦ Mitarbeiterin in verschiedenen Rotkreuzprogrammen
- ♦ Ausbilderin bei Avatar Psychologen in verschiedenen Emotionsmanagementprogrammen für Bildungszentren und Unternehmen
- ♦ Ausbilderin im Bereich Human Resources Consulting Services (HRCS)



Hr. Aguado Romo, Roberto

- ♦ Präsident des Europäischen Instituts für Zeitlich Begrenzte Psychotherapien
- ♦ Psychologe mit Spezialisierung auf klinische Psychologie
- ♦ Europäischer Spezialist für Psychotherapie der EFPA
- ♦ Direktor der Zentren für Bewertung und Psychotherapie in Talavera, Bilbao und Madrid
- ♦ Direktor der wissenschaftlichen Zeitschrift Psinapsis
- ♦ Masterstudiengang in Klinischer und Gesundheitspsychologie von der Spanischen Gesellschaft für Psychosomatische Medizin und Gesundheitspsychologie
- ♦ Dozent für das Fach Grundlegende Psychologie an der UNED

Professoren

Dr. Villar Martín, Alejandro

- ♦ Doktor der Biologie an der Universität von Oviedo
- ♦ Yogalehrer an der Sanatana Dharma-Schule und für Dynamisches Yoga, ausgebildet bei dessen Erfinder, Godfrey Devereux
- ♦ Ausbilder und Vermittler des Big Mind Modells von Genpo Roshi, bei dem er gelernt hat
- ♦ Gründer der Integrativen Meditation, die aus dem Big Mind Modell entwickelt wurde
- ♦ Autor eines Kapitels in dem Buch "Integrale Evolution" des Verlags Kairós

Hr. De Dios González, Antonio

- ♦ Direktor von Avatar Psychologen
- ♦ Direktor der psychologischen Abteilung des Krankenhauses Quirón in Marbella
- ♦ Masterstudiengang in zeitlich begrenzter Psychotherapie und Gesundheitspsychologie des Europäischen Instituts für Zeitlich Begrenzte Psychotherapien
- ♦ Transpersonaler Therapeut der Spanischen Schule für Transpersonale Entwicklung
- ♦ Spezialist für EFT des Weltzentrums für EFT
- ♦ Masterstudiengang in Neuro-Linguistischem Programmieren (N.L.P.) von Richard Bandler's Society of Neuro-Linguistic Programming Spezialist für klinische Hypnose und Entspannung

Fr. Roldán, Lucía

- ♦ Gesundheitspsychologin
- ♦ Spezialistin für kognitive Verhaltensintervention
- ♦ Masterstudiengang in zeitlich begrenzter Psychotherapie und Gesundheitspsychologie des Europäischen Instituts für Zeitlich Begrenzte Psychotherapien
- ♦ Expertin für energotherapeutische Interventionen

Fr. Mazza, Mariela

- ♦ Leiterin des Bereichs Transpersonale Entwicklung bei Avatar Psychologen
- ♦ Experte in transpersonale Entwicklung an der Spanischen Schule für Transpersonale Entwicklung (EEDT), wo sie auch unterrichtet
- ♦ Experte in Regressive Therapie, Brian Weiss Methode
- ♦ Therapeutin des Unbewussten, ausgebildet von María José Álvarez Garrido (Schule des Unbewussten)
- ♦ Moderatorin für Familienaufstellungen und Transpersonale Systemische Therapie von der EEDT
- ♦ Experte in *Mindfulness* und Meditation und Vermittlerin dieser Techniken im Krankenhaus Quironsalud Marbella

Fr. Berbel Jurado, Tamara

- ♦ Psychologin, Expertin für Kindheit und Jugend am Krankenhaus Quironsalud Marbella und Avatar Psychologen
- ♦ Masterstudiengang in zeitlich begrenzter Psychotherapie und Gesundheitspsychologie des Europäischen Instituts für Zeitlich Begrenzte Psychotherapien
- ♦ Experte in Gesundheit, Justiz und Soziales Wohlergehen an der Universität von Cordoba
- ♦ Experte in Rechts-, Gerichts- und Strafvollzugspsychologie an der Universität von Sevilla
- ♦ Ausbilderin bei Avatar Psychologen in Kursen für Bildungszentren und Unternehmen Mitwirkung bei HRCS
- ♦ Mitglied der psychosozialen Abteilung ERIES des Spanischen Roten Kreuzes

05

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einer Gruppe von Fachleuten aus den besten Bildungszentren und Universitäten Spaniens entwickelt, die sich der Bedeutung einer innovativen Fortbildung bewusst sind und sich für eine qualitativ hochwertige Lehre durch neue Bildungstechnologien einsetzen.



“

Ein sehr komplettes Lehrprogramm, das in sehr gut ausgearbeitete didaktische Einheiten gegliedert ist, die auf effizientes und schnelles Lernen ausgerichtet sind und sich mit Ihrem persönlichen und beruflichen Leben vereinbaren lassen"

Modul 1. Emotionsbasierte Therapie

- 1.1. Das Studium der Emotionen im Laufe der Geschichte
- 1.2. Emotionen nach verschiedenen Modellen der Psychologie
- 1.3. Wissenschaftliche Grundlagen in der Erforschung von Emotionen
- 1.4. Emotionale Intelligenz
- 1.5. Positive Psychologie
- 1.6. Greenbergs emotionsbasierte Therapie
- 1.7. Zeitlich begrenzte Psychotherapie als integratives und emotionsorientiertes Modell

Modul 2. Gehirn und Lernprozess

- 2.1. Die drei Gehirne
 - 2.1.1. Das Reptiliengehirn
 - 2.1.2. Das Gehirn der Säugetiere
 - 2.1.3. Das menschliche Gehirn
- 2.2. Intelligenz des Reptiliengehirns
 - 2.2.1. Grundlegende Intelligenz
 - 2.2.2. Musterintelligenz
 - 2.2.3. Parameter-Intelligenz
- 2.3. Intelligenz des limbischen Systems
- 2.4. Intelligenz des Neokortex
- 2.5. Evolutionäre Entwicklung
- 2.6. Die Stressreaktion oder der Fluchtangriff
- 2.7. Was ist die Welt? Der Lernprozess
- 2.8. Lernschemata
- 2.9. Die Bedeutung der Verbindung
- 2.10. Bindung und Erziehungsstile
- 2.11. Grundlegende Wünsche und Primärwünsche
- 2.12. Sekundäre Wünsche
- 2.13. Verschiedene Kontexte und ihr Einfluss auf die Entwicklung
- 2.14. Emotionalen Schemata und einschränkenden Glaubenssätzen
- 2.15. Erstellen eines Selbstkonzepts

Modul 3. Emotion

- 3.1. Was ist eine Emotion?
 - 3.1.1. Definition
 - 3.1.2. Unterschied zwischen Emotionen, Gefühlen und Gemütszuständen
 - 3.1.3. Funktion, gibt es positive und negative Emotionen?
- 3.2. Verschiedene Klassifizierungen von Emotionen
- 3.3. Angst
 - 3.3.1. Funktion
 - 3.3.2. Aktionsplattform
 - 3.3.3. Neurologische Strukturen
 - 3.3.4. Assoziierte Biochemie
- 3.4. Wut
 - 3.4.1. Funktion
 - 3.4.2. Aktionsplattform
 - 3.4.3. Neurologische Strukturen
 - 3.4.4. Assoziierte Biochemie
- 3.5. Schuld
 - 3.5.1. Funktion
 - 3.5.2. Aktionsplattform
 - 3.5.3. Neurologische Strukturen
 - 3.5.4. Assoziierte Biochemie
- 3.6. Ekel
 - 3.6.1. Funktion
 - 3.6.2. Aktionsplattform
 - 3.6.3. Neurologische Strukturen
 - 3.6.4. Assoziierte Biochemie
- 3.7. Traurigkeit
- 3.8. Funktion
 - 3.8.1. Aktionsplattform
 - 3.8.2. Neurologische Strukturen
 - 3.8.3. Assoziierte Biochemie



- 3.9. Überraschung
 - 3.9.1. Funktion
 - 3.9.2. Aktionsplattform
 - 3.9.3. Neurologische Strukturen
 - 3.9.4. Assoziierte Biochemie
- 3.10. Neugierde
 - 3.10.1. Funktion
 - 3.10.2. Aktionsplattform
 - 3.10.3. Neurologische Strukturen
 - 3.10.4. Assoziierte Biochemie
- 3.11. Sicherheit
 - 3.11.1. Funktion
 - 3.11.2. Aktionsplattform
 - 3.11.3. Neurologische Strukturen
 - 3.11.4. Assoziierte Biochemie
- 3.12. Bewunderung
 - 3.12.1. Funktion
 - 3.12.2. Aktionsplattform
 - 3.12.3. Neurologische Strukturen
 - 3.12.4. Assoziierte Biochemie
- 3.13. Freude
 - 3.13.1. Funktion
 - 3.13.2. Aktionsplattform
 - 3.13.3. Neurologische Strukturen
 - 3.13.4. Assoziierte Biochemie
- 3.14. Einfluss von Emotionen auf kognitive Prozesse
- 3.15. Gehirn und Emotionen bei Kindern
- 3.16. Gehirn und Emotionen bei Jugendlichen

Modul 4. Rolle des Therapeuten für das emotionale Wohlbefinden

- 4.1. Intrapersonale Intelligenz (Gardner)
- 4.2. Selbsterkenntnis
- 4.3. Selbstverwaltung
- 4.4. Unterschied zwischen Empathie, Sympathie und Spiegelneuronen
- 4.5. Die Bindung zwischen Therapeut- Patient
 - 4.5.1. Therapeut als Begleiter und Referent
 - 4.5.2. U-Techniken
- 4.6. Ansatz des neurolinguistischen Programmierens (NLP)
- 4.7. Motivierende Befragung

Modul 5. Eine multifaktorielle Sicht der Gesundheit Psychoneuroimmunologie

- 5.1. Was ist Psychoneuroimmunologie?
 - 5.1.1. Definition
 - 5.1.2. Ursprünge
- 5.2. Wege der Kommunikation
- 5.3. Die Achse Psyche-Nervensystem-Hormonsystem-Immunsystem (1). Das Nervensystem
- 5.4. Die Achse Psyche-Nervensystem-Hormonsystem-Immunsystem (2). Das endokrine System
- 5.5. Die Achse Psyche-Nervensystem-Hormonsystem-Immunsystem (3). Das Immunsystem
- 5.6. Die Achse Psyche-Nervensystem-Hormonsystem-Immunsystem (4). Interaktion zwischen Systemen
- 5.7. Emotion, Persönlichkeit und Krankheit
- 5.8. Der Prozess des Krankwerdens. Biopsychosoziales Modell der Gesundheit
- 5.9. Gesunde Lebensweise

Modul 6. Techniken zur emotionalen Verarbeitung in der Therapie

- 6.1. Emotionale Erinnerungen
 - 6.1.1. Erstellung von Erinnerungen
 - 6.1.2. Klassifizierung und Arten von Erinnerungen
 - 6.1.3. Unterschied zwischen Erinnerungen und Rückblicken
- 6.2. Traumatische Erinnerung
- 6.3. Bilaterale Hirnstimulationstechniken. SHEC, EMDR

- 6.4. *Brainspotting*
- 6.5. Emotionale Befreiungstechnik. EFT
- 6.6. Schreibbasierte Techniken. Schriftliche Belüftung
- 6.7. Integrative Meditation nach dem *Big Mind*-Modell. Der Dialog der Stimmen
- 6.8. Klinische Hypnose
- 6.9. Hypnotische Induktionstechniken
- 6.10. Techniken für Kinder

Modul 7. Mindfulness

- 7.1. Meditation
- 7.2. Was ist *Mindfulness*?
 - 7.2.1. Achtsamkeit
 - 7.2.2. Vorteile und wissenschaftliche Beweise
 - 7.2.3. Formelle und informelle Praxis
- 7.3. Die 7 Grundhaltungen des *Mindfulness*
- 7.4. Aufmerksamkeit lenken
- 7.5. Anwendungsgebiete
- 7.6. *Mindfulness* für Kinder
- 7.7. *Mindfulness* und ADHS
- 7.8. Stress, Ängste und *Mindfulness*
- 7.9. *Mindfulness* und Impulskontrollstörungen
- 7.10. *Mindfulness* und Essstörungen
- 7.11. *Mindfulness* in der Psychotherapie: Kognitive Therapie auf der Grundlage von *Mindfulness*
- 7.12. *Mindfulness* in der Psychotherapie: Akzeptanz- und Commitment-Therapie
- 7.13. *Mindfulness* in der Psychotherapie: dialektische Verhaltenstherapie

Modul 8. Intervention von Emotionen durch den Körper

- 8.1. Körpertherapien
 - 8.1.1. Was sind Körpertherapien?
 - 8.1.2. Historische Entwicklungen
- 8.2. Charakteranalytische-Vegetotherapie
 - 8.2.1. Ursprünge. W. Reich
 - 8.2.2. Was ist die charakteranalytische Vegetotherapie?
 - 8.2.3. Vegetotherapie in der Aktualität

- 8.3. Die bioenergetische Analyse von Lowen
 - 8.3.1. Was ist Bioenergetik?
 - 8.3.2. Historischer Überblick
 - 8.3.3. Bioenergetische Typen
 - 8.3.4. Psychotherapeutische Techniken
 - 8.3.5. Der bioenergetische Therapeut
- 8.4. *Focusing*
 - 8.4.1. Historischer Ansatz: Eugene Gendlin
 - 8.4.2. Protokoll
 - 8.4.3. Anwendungen in der Psychotherapie
- 8.5. Yoga
 - 8.5.1. Kurzer historischer Überblick. Ursprünge
 - 8.5.2. Die 9 Zweige des Yoga-Baums
 - 8.5.3. Yoga-Doktrinen
 - 8.5.4. Vorteile
- 8.6. Lachtherapie
 - 8.6.1. Kurzer historischer Überblick
 - 8.6.2. Therapie oder psychotherapeutische Technik?
 - 8.6.3. Techniken und Übungen
- 8.7. Kunsttherapie
 - 8.7.1. Was ist Kunsttherapie?
 - 8.7.2. Ein bisschen Geschichte
 - 8.7.3. Woran kann gearbeitet werden? Ziele
 - 8.7.4. Materialien und Techniken
 - 8.7.5. Kunsttherapie für Kinder
- 8.8. DMT: Tanz- und Bewegungstherapie
 - 8.8.1. Was ist es? Definition
 - 8.8.2. Ein bisschen Geschichte
 - 8.8.3. Bewegung und Emotion
 - 8.8.4. Wer kann von DMT profitieren?
 - 8.8.5. Techniken
 - 8.8.6. Eine DMT-Sitzung

Modul 9. Von der Spiritualität zur Emotion. Transpersonale Therapie

- 9.1. Integration von Orient und Okzident
- 9.2. Ursprünge und Gründer
- 9.3. Ein neuer Ansatz: der transpersonale Therapeut
- 9.4. Transpersonale Psychotherapie
- 9.5. Instrumente und Techniken: der Schatten
- 9.6. Instrumente und Techniken: das innere Kind
- 9.7. Instrumente und Techniken: Familienaufstellungen
- 9.8. Instrumente und Techniken: der Zeuge
- 9.9. Die Ordnungen der Unterstützung
- 9.10. Transpersonale Therapie und Selbstwertgefühl

Modul 10. Emotionale Gruppenpsychotherapie

- 10.1. Emotionsbasierte Gruppenpsychotherapie
- 10.2. Psychodrama
- 10.3. *Debriefing*
- 10.4. Familientherapie
- 10.5. Ganzheitliche Paartherapie

Modul 11. Pharmakologische Intervention bei Angst- und Stresszuständen

- 11.1. Angst- oder Panikstörung
- 11.2. Agoraphobie
- 11.3. Soziale Phobie
- 11.4. Spezifische Phobien
- 11.5. Allgemeine Angststörung
- 11.6. Zwangsneurosen und verwandte Störungen
- 11.7. Trennungsangststörung
- 11.8. Anpassungsstörung
- 11.9. Dissoziative Störungen
- 11.10. Somatische Symptomstörungen
- 11.11. Trauma und stressbedingte Störungen

06

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



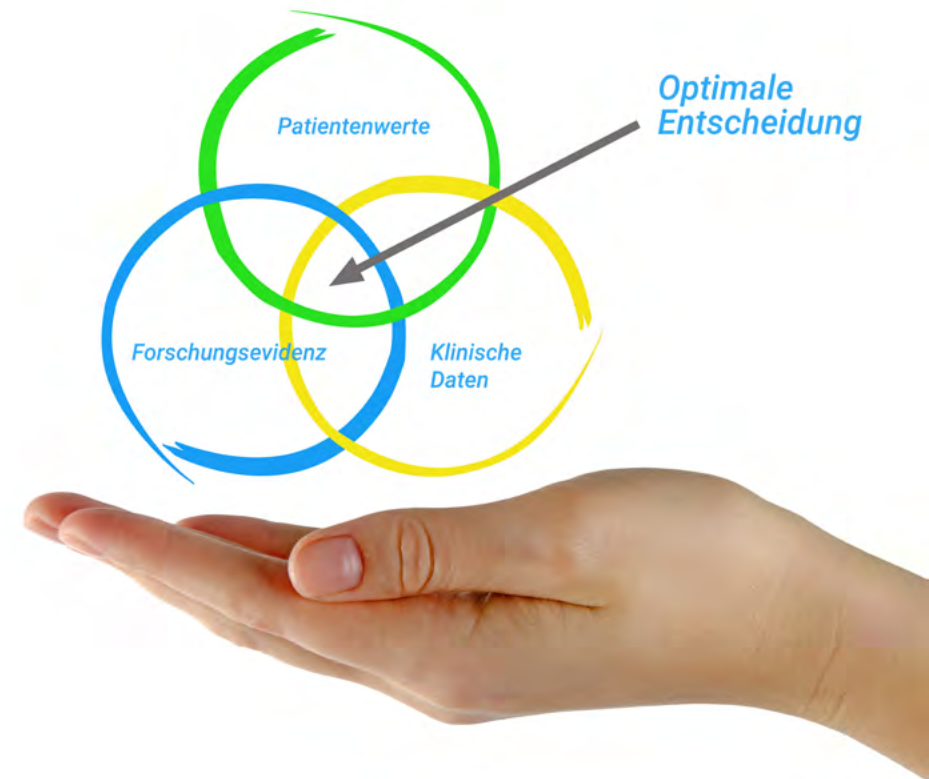
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Es gibt wissenschaftliche Belege für den Nutzen der Beobachtung durch Dritte: Lernen von einem Experten stärkt das Wissen und die Erinnerung und schafft Vertrauen für künftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



07

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Therapie für Emotionales Wohlbefinden garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

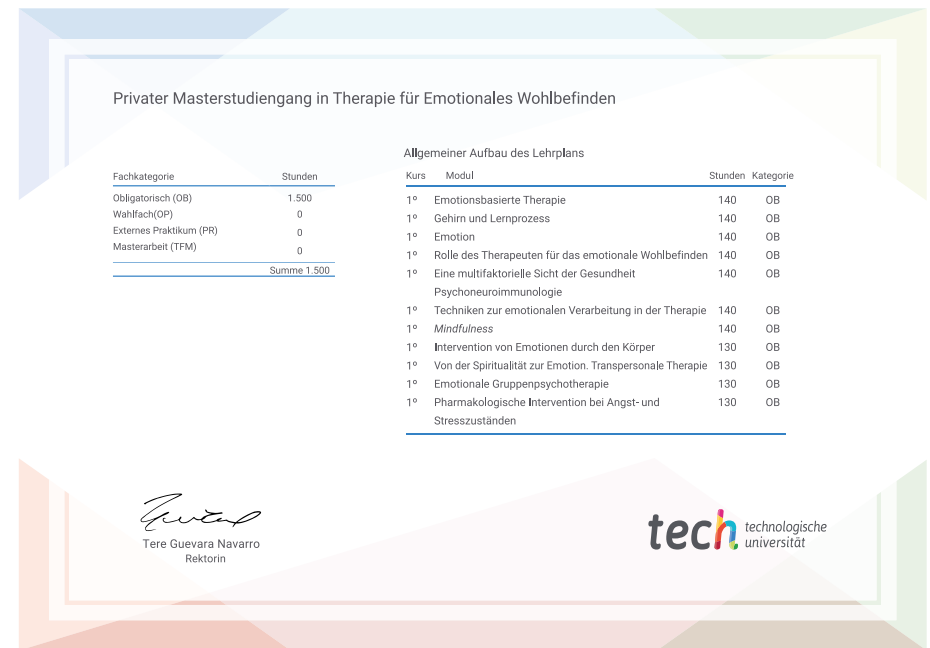
Dieser **Privater Masterstudiengang in Therapie für Emotionales Wohlbefinden** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Therapie für Emotionales Wohlbefinden**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang
Therapie für Emotionales
Wohlbefinden

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang

Therapie für Emotionales Wohlbefinden

